Pressemitteilung

Altdorf, 15. Januar 2024



Kantonale Wahlen 2024 - Wahlkampfauftakt der SVP Uri

Die SVP Uri hat sich am vergangenen Donnerstag, 11. Januar 2024 in Bürglen zum Auftakt der kantonalen Wahlen getroffen. Der Schwyzer Nationalrat und Vizepräsident der SVP Schweiz Marcel Dettling hat die Kandidierenden im bis auf den letzten Platz gefüllten Restaurant Adler auf den bevorstehenden Wahlkampf eingeschworen.

Parteipräsident Fabio Affentranger war sehr erfreut, dass über 90 Personen der Einladung zum Wahlauftakt der SVP Uri Folge geleistet und die Gelegenheit gepackt haben, sich beim gemütlichen Beisammensein mit dem erneut für die Regierung kandidierenden Christian Arnold und dem neu kandidierenden Hansueli Gisler auszutauschen.

Christian Arnold zeigte in einem kurzen Referat die wichtigsten Schwerpunkte seiner bisherigen Amtszeit auf. Er erwähnte dabei die Bewältigung der Corona-Pandemie und der Flüchtlingswelle infolge des Ukraine-Krieges sowie die Herausforderungen rund um das Kantonsspital Uri. Ausblickend will er sich weiterhin für die Urnerinnen und Urner in der Regierung engagieren und zu unserem Kanton mit dem wirtschaftlich stark genutzten Talboden und zu den Seitentälern Sorge tragen.

Der neukandidierende Hansueli Gisler präsentierte seine Standpunkte ebenfalls kurz und prägnant. Bereits als Schwinger hat er ausdauernd und zielgerichtet gekämpft. Gleich will er politisieren und sich mit klaren Positionen für die Urnerinnen und Urner einsetzen. Als Unternehmer will er sich für optimale Rahmenbedingungen für die Unternehmen einsetzen, damit diese weiterhin erfolgreich tätig sein können.

Nationalrat Marcel Dettling hat die Anwesenden kurz über die wichtigsten Themen in Bern aufdatiert. Er zeigte auf, dass die SVP in Bern die einzige Partei ist, die sich für die Souveränität, die direkte Demokratie und eine Zukunft in Freiheit und Wohlstand einsetzt. Weiter ist eine klare Abgrenzung zwischen Asyl- und Migrationspolitik sowie eine konsequente Asylpolitik ohne Missbrauch notwendig. Dazu braucht es auch in den Kantonen «mehr SVP», die auf die «wunden Punkte» hinweist. Damit dies gelingt, braucht es den Einsatz von jedem einzelnen - denn jede Stimme zählt und kann am Schluss entscheidend sein!

Die SVP Uri tritt in 13 Urner Gemeinden mit gesamthaft 33 Kandidierenden zu den Landratswahlen an, welche sich gemäss dem Wahlkampfmotte «mit Härz fir Üri» einsetzen wollen. Die SVP Uri setzt auf bewährte Kernthemen, wie; eine effiziente Mittelverwendung, keine höheren Steuern und Abgaben, eine bezahlbare und standortangepasste Gesundheitsversorgung, sichere und ständig verfügbare Verkehrsverbindungen nach Süden und Norden, einen bezahlbaren Individualverkehr und die Stärkung der einheimischen Wirtschaft.

Beim offerierten Nachtessen mit Älplermagronen wurde die Gelegenheit rege genutzt, sich mit den Kandierenden für die Landratswahlen auszutauschen und diese kennenzulernen. Im Anschluss kam auch der gesellige Teil mit musikalischer Unterhaltung mit dem «Echo vom Eierschwand» nicht zu kurz.

Rückfragen:

Alois Arnold, 81, Wahlkommissionspräsident M 079 473 49 51



<u>Legende zum Bild</u> Von links nach rechts: Hansueli Gisler (Regierungsratskandidat, neu), Nationalrat Marcel Dettling, Regierungsrat Christian Arnold